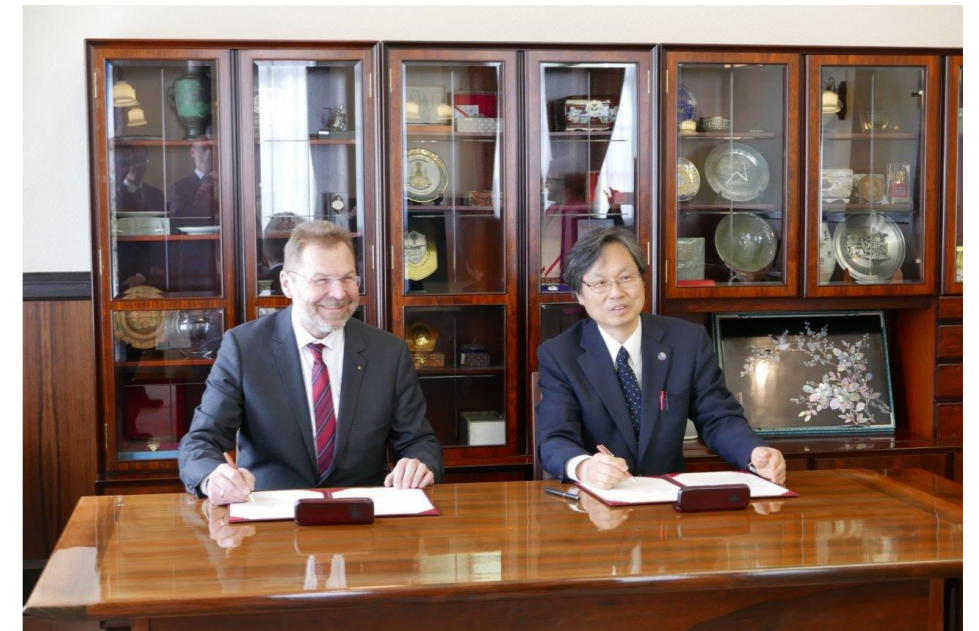


Forschen und Studieren in Japan

Am 5. April 2016 fand in Kyoto die feierliche Unterzeichnung des Kooperationsvertrages zwischen der Fakultät Erziehungswissenschaft, Psychologie und Soziologie der Technischen Universität Dortmund und der Graduate School and Faculty of Education der Universität Kyoto statt.

Wichtige Elemente der Kooperation sind:

- Austausch von Studierenden
- Forschungsk Kooperationen
- Austausch in der Lehre
- Gemeinsame Seminare, Workshops, Konferenzen und Ausstellungen



Die Dekane der beiden Fakultäten, Prof. Dr. Th. Goll (TU Dortmund) und Prof. Dr. Sh. Takami (U Kyoto) bei der Unterschriftenzeremonie in Kyoto.



Das Gebäude der Graduate School of Education

In diesem Rahmen gibt es attraktive Möglichkeiten des Austausches für Lehrende und Studierende, beispielsweise haben Studierende der Fakultät 12 die Möglichkeit, ihr Praktikum in Japan zu absolvieren. Bei Interesse können Sie sich auf der Homepage der Fakultät 12 unter „Studium“ und dort unter „Internationales“ informieren und anmelden oder schreiben Sie eine Mail an: lothar.wigger@tu-dortmund.de

Die Universität Kyoto wurde 1897 als Kaiserliche Universität Kyoto als zweite Universität Japans gegründet. Im Jahre 1947 wurde die Universität in Universität Kyoto umbenannt., sie ist heute eine der größten und prestigeträchtigsten Universitäten in Japan. Seit 1949 sind fast jedes Jahr neue Fakultäten, Forschungsstationen und Laboratorien eröffnet worden, sie hat u.a. 10 Fakultäten, 18 Graduate Schools und 14 Forschungsinstitute, über 2000 Professorinnen und Professoren sowie ca. 23.000 Studierende (2015). Im Jahr 2014 hat die Universität Kyoto 8327 Wissenschaftler/innen zum Austausch an internationale Universitäten entsendet und 2824 ausländische Wissenschaftler/innen empfangen. Ebenso fand ein reger Austausch von Studierenden statt, 2703 Studierende nahmen die Möglichkeit eines Auslandsaufenthaltes in Anspruch, während 1882 Studierende aus dem Ausland an der Universität Kyoto studierten.



京都大学
KYOTO UNIVERSITY



Das zentrale Gebäude („Clocktower“) der Kyoto Universität



Goldener Pavillon Tempel („Kinkaku-ji“)

Kyoto ist eine der geschichtlich und kulturell bedeutendsten Städte Japans. Sie liegt im Westen der japanischen Hauptinsel Honshu und bildet mit Osaka und Kobe das zweitwichtigste Wirtschaftszentrum Japans mit ca. 20 Mill. Einwohnern. Kyoto war von 794 bis 1868 Sitz des kaiserlichen Hofes von Japan. Im 2. Weltkrieg von Bombardements verschont bietet Kyoto heute wie keine andere Stadt Japans eine Fülle an Kulturgütern und geschichtlichen Zeugnissen. Insgesamt lassen sich in Kyoto an die 1600 buddhistische Tempel und 400 Shinto-Schreine finden. 1994 erklärte die UNESCO das historische Kyoto mit drei Schreinen, dreizehn Tempeln und dem Burgschloss zum Weltkulturerbe.